

# FRIEDRICHSKOOG WIRD NOCH

# attraktiver

Der Kurpark, der Badestrand und der Trischendamm zählen zu den Hauptanziehungspunkten in Friedrichskoog-Spitze. Alle drei werden in den kommenden Jahren umfassend umgestaltet..

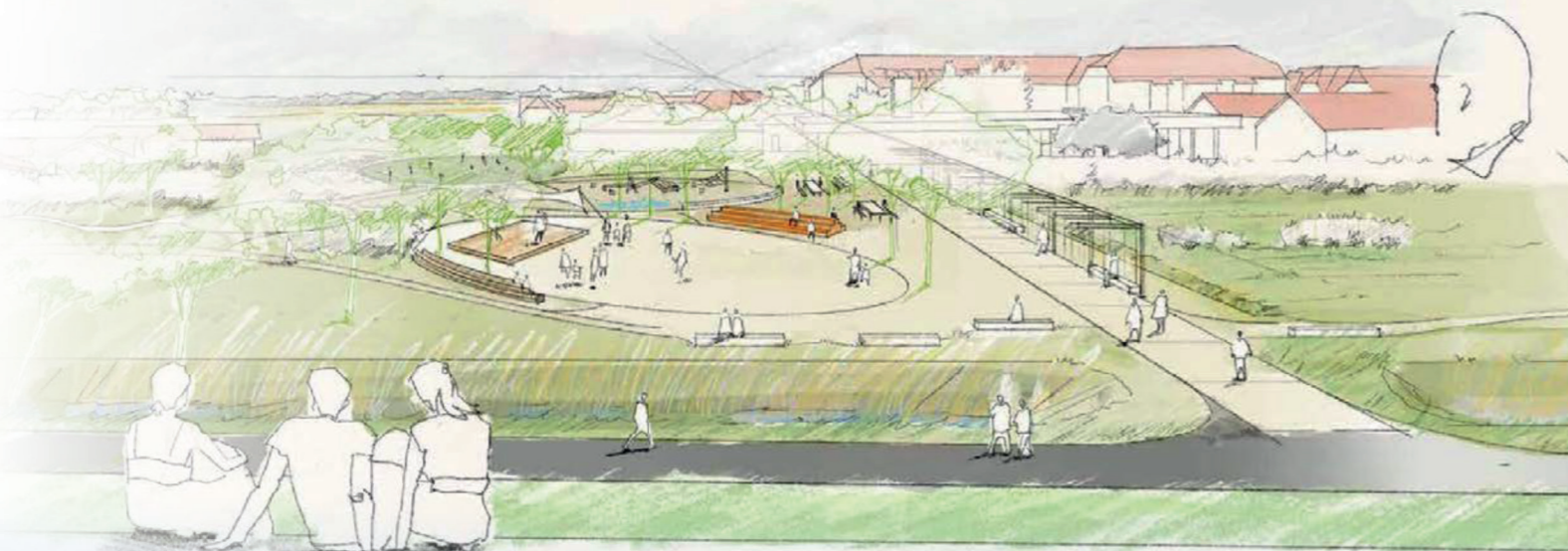
## Kurpark: Konzerte, Kinderspiel und kurz mal Ruhe

Der Kurpark stellt sich als viel frequentierter Knotenpunkt in Friedrichskoog-Spitze dar. Auf dem Weg von der Unterkunft zum Badestrand wird er häufig von Urlaubsgästen durchquert und befindet sich in direkter Nachbarschaft zu Restaurants und Freizeitangeboten.

Die herausragende Lage bietet vielversprechende Potentiale, die nun mit der Attraktivierung genutzt werden sollen. Der Kurpark wird insgesamt neu strukturiert und um weitere Angebote ergänzt. In dem zentralen Bereich des Kurparks wird es eine neue Eventfläche mit Tribüne, einen Picknickbereich, einen umgestalteten Spielplatz für Kinder und Kleinkinder sowie eine neue Multifunktions-sportfläche geben. In dem weiteren Verlauf des Kurparks steht die Naherholung im Vordergrund. Hier können erholungssuchende Gäste die Natur auf sich wirken lassen und an vielen Rückzugsorten in Form von Podesten und Pavillons die Ruhe genießen.



Ab voraussichtlich Herbst 2023 wird die Baumaßnahme erfolgen. Während der ca. 1-jährigen Bauphase ist dieser Bereich in Friedrichskoog-Spitze nicht nutzbar. Aktuelle Informationen zu den Baumaßnahmen finden Sie unter [www.friedrichskoog.de](http://www.friedrichskoog.de)



Skizze des Kurparks

## NEUE AUSBLICKE IN FRIEDRICHSKOOG-SPITZE



Deichterrassen Sommer



Deichterrassen Winter



Überblick der Baumaßnahmen im Kurpark

## Badestrand: Baden gehen und Küste schützen

Im Rahmen der gesetzlich vorgeschriebenen Deichverstärkung wird voraussichtlich ab Frühjahr 2024 bis Herbst 2026 der Deich in Friedrichskoog-Spitze verstärkt. Er erhält ein neues Profil, um den Anforderungen des Klimawandels stand zu halten.

Gleichzeitig wird die Erneuerung der öffentlichen touristischen Infrastruktur entlang des Deichs in Spitze umgesetzt. Dies beinhaltet beispielsweise die Herstellung barrierefreier Auf- und Abgänge, eine Deichpromenade und Terrassen zum Verweilen. Der gesamte Badestrand wird auf einer Länge von ca. 2 km während der Bauphase nicht nutzbar sein. Auch der Ankunftsbereich vom Buswendeplatz bis zum Turm am Deichhauptaufgang wird in diesem Zuge umgestaltet.



Badestrand

## Trischendamm: Deichterrasse und abzweigende Stege

Der Trischendamm als 2,2 km langes Küstenschutzbauwerk, das vom Deich durch die Salzwiesen in das Meer hineinkragt, ist ein Alleinstellungsmerkmal. Viele Spaziergänger:innen nutzen diesen Weg bereits für eine kleine Auszeit. Eine Zugänglichkeit für alle soll die zukünftige Barrierefreiheit bieten. Die Terrasse am Deich bildet den Auftakt für den Spaziergang auf dem Damm. Weitere Verweilmöglichkeiten entstehen durch - vom Weg abzweigende - Stege, die ein einmaliges Naturerlebnis versprechen.

Voraussichtlich ab 2026 wird die Attraktivierung des Trischendamms inklusive des Großparkplatzes mit einer Bauzeit von etwa 2 Jahren erfolgen.



Trischendamm-Stege



Trischenterrasse